



PRESSEMITTEILUNG

FC ERZGEBIRGE AUE UND DIE BSP BUSINESS & LAW SCHOOL SCHLIEßEN KOOPERATION IM BEREICH SPORTPSYCHOLOGIE

(Berlin & Aue, 10.05.2023) Ziel der Kooperation ist, das NLZ des FC Erzgebirge Aue in der Weiterentwicklung junger Fußball-Talente zu unterstützen und Studierenden im Master Sportpsychologie wertvolle Praxiserfahrung direkt „am Platz“ zu ermöglichen. Teamgeist entwickeln, vielfältige Herausforderungen einer Spielserie meistern, die Vielfachbelastung im Alltag als junger Nachwuchs-Fußballer in Einklang bringen, Spiele psychologisch analysieren, Trainer:innenentwicklungen fördern – all das sind Themen, in denen die Studierenden gelerntes Wissen konkret in Anwendung bringen können.

"Wir freuen uns sehr über die Zusammenarbeit mit der BSP Business & Law School. Durch die Kooperation können wir unseren Nachwuchsspielern ein noch besseres und professionelleres Umfeld bieten. Weiterhin freuen wir uns über die Möglichkeit, in das bereits bestehende Netzwerk der BSP integriert zu werden", sagt Carsten Müller, Leiter der „Porsche-Kumpelschmiede“. Im Zentrum der Zusammenarbeit steht dabei die Persönlichkeitsentwicklung der jungen Talente und die Förderung der Trainer:innen im NLZ. Vor Ort unterstützen die Sportpsycholog:innen Dr. Marie Englert und Prof. Dr. André Körner die Zusammenarbeit.

Das Team der Sportpsychologie an der BSP rund um Prof. Dr. Andreas Marlovits und Lina Krämer stärkt das NLZ darin, neue Methoden und Impulse aus sportwissenschaftlicher und psychologischer Perspektive zu implementieren. So sollen auch Forschungsarbeiten angefertigt und die Erkenntnisse in die Praxis rückübersetzt werden. Eine noch bessere Ausbildung der Nachwuchsspieler:innen des FC Erzgebirge Aue wird so ermöglicht.

"Wir sehen in der Kooperation mit dem NLZ des FC Erzgebirge Aue großes Potenzial, die Entwicklung junger Talente noch gezielter zu fördern", sagt Prof. Dr. Andreas Marlovits, der den Masterstudiengang Sportpsychologie in Berlin leitet. "Hier bringen zwei Partner ihre Expertise zusammen, um so bestmögliche Bedingungen für die Ausbildung zu schaffen."

Die Kooperation zwischen dem NLZ des FC Erzgebirge Aue und der BSP startet ab sofort und ist langfristig angelegt. Geplant ist neben verschiedenen Wissenschafts-Praxis-Transfers vor allem die Einbindung Studierender in konkrete Projekte und Praktika, in denen sie ihr Wissen und Engagement im NLZ einbringen können.

Über das Nachwuchsleistungszentrum (NLZ) des FC Erzgebirge Aue: Das NLZ ist fester Bestandteil des Vereins und hat zur Aufgabe, talentierte Nachwuchsspieler auf eine mögliche Karriere im Profifußball vorzubereiten und Persönlichkeiten reifen zu lassen. Die Sportpsychologie ist dabei seit 2017 fester Bestandteil und mittlerweile genauso selbstverständlich wie Trainer:innen, Pädagog:innen oder Physiotherapeut:innen. Partner der „Kumpelschmiede“ in Aue ist mit der Porsche-Jugendförderung auch ein Global Player mit Sitz in Stuttgart.

Über die BSP Business & Law School: Die BSP ist eine private, staatlich anerkannte Hochschule für Management und Recht mit Sitz in Berlin. Im Masterstudiengang Sportpsychologie werden ganzheitliche Kompetenzen aus Psychologie, Sportwissenschaft und Management gefördert. Die Studierenden reifen als Persönlichkeiten, die wissenschaftlich fundierte Beratung und Coaching anbieten können. Im Zentrum steht ein kontinuierlicher Praxisaustausch.